



Stadt und Landkreis Rosenheim wieder stark auf Grüner Woche vertreten

Beitrag

Landkreis und Stadt Rosenheim sowie der Tourismusverband Chiemsee-Alpenland (CAT) rüsten sich derzeit für einen zehntägigen Auftritt auf der Internationalen Grünen Woche von Berlin vom 18. bis 27. Januar, um in der Bayernhalle 22b auf dem Berliner Messegelände wieder stark vertreten zu sein. Unter den fast 50 Ausstellern in der vom Bayerischen Landwirtschaftsministerium organisierten Bayernhalle sind in einem Gemeinschaftsstand folgende Anbieter aus der Chiemsee-Alpenland-Region: Urlaub auf dem Bauernhof, Baumann Senf, Ölmühle Garting, Rinser Natureis, die Edelobstbrennerei Eder, die Brennerei Stocker, die Chiemgauer Schmankerl GmbH (Odl), die Hirschhornschnitzerei Stuhlmüller, Alpenhain Käsespezialitäten, das Christliche Sozialwerk Flintsbach-Brannenburg-Degerndorf e.V. mit einem speziellen Fahrrad für eine barrierefreie Freizeit und die Confiserie Dengel. Verstärkt wird diese von Chiemsee-Alpenland Tourismus koordinierte Präsentation dadurch, dass bereits zum 9. Male Entenwirt Peter Schrödl vom Samerberg im Auftrag des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums den Biergarten in der Bayernhalle bewirtet. Dies ist eine besondere Herausforderung, denn für einen abendlichen Empfang mit über 1.000 Ehrengästen am ersten Messetag und für die gesamte Messedauer bis Sonntag, 27. Januar reist der Entenwirt mit 25 Hotelfachschülern (für den Empfang) und mit weiteren 25 Personen für Küche, Schenke und Service an. „Wichtig ist mir beim Personal und bei der Speisekarte der regionale Aspekt, das gewährt mir daheim Erfolg und verspricht auch Erfolg bei den Berlinern“, so Peter Schrödl, der als regionale Getränke die Produkte der drei im Landkreis tätigen Brauereien Auerbräu, Flötzingen Bräu und Maxlrainer sowie Säfte von ORO aus Rohrdorf anbietet. Aus den Landkreisen Rosenheim und Traunstein kommen auch zahlreiche Musik- und Brauchtumsgruppen, die mit dem Bus nach Berlin fahren. Heuer sind Mitwirkende dabei aus Prien a. Chiemsee (bei der Eröffnung in der Bayernhalle mit der Bayerischen Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber), aus Bad Endorf, aus Schnaitsee, vom Gebiet Inn-Salzach, aus Wildenwart, Unter- und Oberwössen, Reit im Winkl, Rohrdorf, Lauterbach, Breitbrunn a. Chiemsee (mit Eggstätt und Rimsting), Prutting und Kiefersfelden. Bei ein paar Bussen bestehen noch für Interessierte Mitfahrgelegenheiten, nähere Informationen hierzu gibt es bei Anton Hötzelberger, Telefon 08051-3604. Um die Werbewirkung für die heimische Tourismusregion in der Bundeshauptstadt noch zu vertiefen, haben sich die Musik- und Trachtengruppen bereit erklärt, bei einer „Bayerischen Woche“ im Europa-Center von Berlin sowie abends bei Veranstaltungen in Berliner Lokalisationen sowie beim Verein der Bayern in Berlin aufzutreten. Die Grüne Woche als weltgrößte Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Tourismus hat insgesamt 1.600 Aussteller aus 65 Ländern

(mit Finnland als heurigem Partnerland) und mit wieder rund 400.000 zu erwartenden Besuchern.

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke von der Grünen Woche in Berlin aus den Vorjahren







Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Berlin
2. Entenwirt
3. Grüne Woche
4. Rosenheim